

Statistisches Landesamt
des Freistaates
Sachsen



Statistische Berichte

Bodennutzung in den landwirtschaftlichen Betrieben im Freistaat Sachsen

Integrierte Erhebung

Mai 2002

C I 2 - 2j/02
ISSN 1435-8697
Preis: € 3,00

Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Zeichenerklärung

-	Nichts vorhanden (genau Null)	x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	()	Aussagewert ist eingeschränkt
...	Angabe fällt später an	p	vorläufige Zahl
/	Zahlenwert nicht sicher genug	r	berichtigte Zahl
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten	s	geschätzte Zahl

Herausgeber:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Macherstraße 63
01917 Kamenz

Postfach 105
01911 Kamenz

Telefon
Vermittlung 03578 33-0

Präsident/Sekretariat -1900
Auskunft -1913, -1914
Bibliothek -4352
Vertrieb -1534

Telefax -1999
Telefax -1921

Telefax -1598

Internet www.statistik.sachsen.de
E-Mail WebMaster@statistik.sachsen.de

Informationsbüro Dresden
Rampische Str. 4
01067 Dresden

Telefon 0351 483-3180
E-Mail iPunkt@statistik.sachsen.de

Telefax -3184

© Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz, Dezember 2002

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Daten-träger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

Seite

Vorbemerkungen	2
Rechtsgrundlagen	2
Methodische Hinweise	2
Ergebnisse der Bodennutzung im Rahmen der Integrierten Erhebung 2002	3
Auswahlplan zur Integrierten Erhebung in der Landwirtschaft 2002	5

Tabellen

1. Anbauflächen in den landwirtschaftlichen Betrieben 2001 und 2002 nach Kultur- und Fruchtarten	6
2. Anbauflächen in den landwirtschaftlichen Betrieben 2002 nach Kultur- und Fruchtarten sowie Regierungsbezirken	8
3. Anbauflächen von ausgewählten Feldfrüchten sowie Brache in den landwirtschaftlichen Betrieben 2002 nach Kreisen	10
4. Flächen der Kulturarten in den landwirtschaftlichen Betrieben 2002 nach Kreisen	14
5. Betriebsgrößenstruktur der landwirtschaftlichen Betriebe 2002 nach Regierungsbezirken	15
6. Betriebsgrößenstruktur der landwirtschaftlichen Betriebe 2002 nach Kreisen	16

Abbildungen

Abb. 1	Landwirtschaftlich genutzte Fläche der landwirtschaftlichen Betriebe im Freistaat Sachsen nach Kulturarten und Regierungsbezirken	18
Abb. 2	Ackerland im Freistaat Sachsen 2001 und 2002 nach Fruchtarten	18

Vorbemerkungen

Der vorliegende Statistische Bericht enthält das Ergebnis der Bodennutzungshaupterhebung für den Freistaat Sachsen, die als Teil der Integrierten Erhebung in der Landwirtschaft 2002 durchgeführt wurde.

Die Ergebnisse der Bodennutzungshaupterhebung liefern aktuelle Angaben über den Umfang und die Struktur der Bodennutzung nach Kultur- und Fruchtarten sowie über die Betriebsgrößenstruktur der landwirtschaftlichen Betriebe. Zudem dienen Informationen über die Bodennutzung in Verbindung mit der Erntebereichterstattung und der Besonderen Erntermittlung zur Berechnung von Erntemengen.

Die Datenaufbereitung erfolgte zum Gebietsstand 1. Januar 2002. Differenzen im Zahlenmaterial entstehen durch unabhängiges Runden. Alle Angaben dieses Berichtes beziehen sich ausschließlich auf die Bodennutzung in landwirtschaftlichen Betrieben. Ein Statistischer Bericht zur Bodennutzung und Ernte von Feldfrüchten, Obst, Wein und Gemüse im Freistaat Sachsen 2000 (C II 1,2,3,4 - j/02) erscheint Anfang 2003.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage der Bodennutzungshaupterhebung ist das Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni (BGBl. I S. 1635), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1648) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 Abs. 18 des Gesetzes vom 21. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1857).

Methodische Hinweise

Die Merkmale der Bodennutzung wurden 2002 repräsentativ erfasst. Bodennutzungshaupterhebungen finden seit 1999 im Mai gemeinsam mit Viehzählungen als Integrierte Erhebungen in der Landwirtschaft statt. Der Erfassungsbereich der Integrierten Erhebung in der Landwirtschaft 2002 umfasste unabhängig von der Erwerbsart (Haupt-, Neben- oder Zuerwerb) landwirtschaftliche Betriebe:

1. mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) von mindestens zwei Hektar oder
2. mit einer Waldfläche von mindestens zehn Hektar oder
3. die eine der nachfolgenden Erfassungsgrenzen erreichen oder überschreiten:
 - jeweils acht Rinder oder Schweine
 - 20 Schafe
 - jeweils 200 Legehennen oder Junghennen, Schlacht-, Masthähne, -hühner und sonstige Hähne
 - insgesamt 200 Gänse, Enten und Truthühner
 - jeweils 30 Ar bestockter Rebfläche oder Obstfläche, auch soweit sie nicht im Ertrag stehen
 - 30 Ar Hopfen oder Tabak oder Baumschulen
 - 30 Ar Gemüseanbau im Freiland oder Blumen- und Zierpflanzenanbau im Freiland oder Anbau von Heil- und Gewürzpflanzen oder Gartenbausämereien für Erwerbszwecke
 - drei Ar Anbau von Gemüse oder Blumen und Zierpflanzen unter Glas für Erwerbszwecke.

Die bisher jährliche Feststellung der betrieblichen Einheiten im Rahmen der Bodennutzungshaupterhebung findet ab 1999 nur noch alle zwei Jahre allgemein und in den Zwischenjahren repräsentativ statt. Merkmale zur Nutzung der Bodenflächen nach Fruchtarten (Anbau auf dem Ackerland) werden weiterhin alle vier Jahre, beginnend 1991, allgemein und in den Zwischenjahren repräsentativ, d. h. als Stichprobe erhoben. Somit wurden zur Integrierten Erhebung in der Landwirtschaft 2002 sowohl Angaben zu Hauptnutzungsarten im Rahmen der Feststellung der betrieblichen Einheiten als auch der Anbau auf dem Ackerland repräsentativ erfasst.

Die nach Betriebsgrößen, Viehbeständen und Sonderkulturen geschichtete Stichprobe enthielt 43 Prozent der landwirtschaftlichen Betriebe des Freistaates Sachsen. Forstbetriebe wurden in die Integrierte Erhebung 2002 nicht einbezogen. Die Übersicht „Auswahlplan zur Integrierten Erhebung in der Landwirtschaft 2002“ zeigt Schichtabgrenzungen und Stichprobenumfänge der einzelnen Schichten. Die bei der Agrarstrukturerhebung 2001 ermittelten Betriebe stellten die Auswahlgesamtheit für die Integrierte Erhebung in der Landwirtschaft 2002 dar.

Die Angaben zur Bodennutzung 2002 in diesem Statistischen Bericht entstammen einer Hochrechnung. Für Haus- und Nutzgärten, Dauergrünland und Korbweiden- und Pappelanlagen sowie Weihnachtsbaumkulturen außerhalb des Waldes werden die im Rahmen der Agrarstrukturerhebung 2001 ermittelten Flächen ausgewiesen (vgl. Tab. 1 und 2). Trotz Wegfalls der allgemeinen Feststellung der betrieblichen Einheiten werden Angaben zur Betriebsgrößenstruktur aus der Hochrechnung bereitgestellt (vgl. Tab. 5 und 6). Die Auswahl der Stichprobe für diese repräsentative Erhebung erfolgte vorrangig hinsichtlich einer möglichst genauen Abbildung der zu befragenden Merkmale (Flächengrößen nach Hauptnutzungs- und Kulturarten). Der Auswahlgewert der Anzahl von Betrieben unter 100 Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche ist eingeschränkt. Betriebe mit 100 und mehr Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche werden durch den Auswahlplan zur Stichprobe sehr gut dargestellt.

Bei der Bodennutzungshaupterhebung sind sämtliche Flächen (eigene, gepachtete und unentgeltlich erhaltene) anzugeben, die zum Zeitpunkt der Erhebung bewirtschaftet, stillgelegt bzw. nur in Ordnung gehalten werden (z. B. Streuwiesen). Die erfragten Flächen werden unabhängig von ihrer örtlichen Lage der Gemeinde zugeordnet, in der sich der Betriebssitz befindet (Betriebssitzprinzip). Dementsprechend erfolgt auch die Hochrechnung der repräsentativen Kreisergebnisse. Eine durchgängige Kreisschärfe kann somit nicht garantiert werden.

In Zusammenarbeit mit dem Sächsischen Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft, der Sächsischen Landesanstalt für Landwirtschaft (Fachbereich Informationstechnik) sowie den Staatlichen Ämtern für Landwirtschaft nutzte das Statistische Landesamt für den Bereich der Bodennutzung 2002 wieder die Übernahme der Daten aus der Agrarverwaltung sekundärstatistisch. Die bei den Ämtern für Landwirtschaft erteilten Angaben zur Flächennutzung wurden vom Statistischen Landesamt auf der Grundlage des § 93 Abs. 8 des Gesetzes über Agrarstatistiken übernommen. Alle sächsischen Landwirtschaftsbetriebe, die einen Flächennutzungsnachweis als Teil der Agrarförderung 2002 beim zuständigen Amt für Landwirtschaft im Freistaat Sachsen stellten, konnten von der statistischen Auskunftspflicht zur Bodennutzung befreit werden. Rund 2 900 der 3 500 auskunftspflichtigen Landwirtschaftsbetriebe profitierten von dieser Regelung.

Ergebnisse der Bodennutzung im Rahmen der Integrierten Erhebung 2002

Die sächsischen Landwirte bearbeiteten in diesem Jahr eine landwirtschaftlich genutzte Fläche von 919 294 Hektar. Davon entfallen rund 31,6 Prozent (290 435 Hektar) auf den Regierungsbezirk Chemnitz, 39,6 Prozent (364 317 Hektar) auf Dresden und 28,8 Prozent (264 541 Hektar) auf Leipzig. Ackerland stellte mit 79 Prozent bzw. 725 149 Hektar wiederum die Hauptnutzung der landwirtschaftlichen Fläche im Freistaat Sachsen dar (vgl. Tab. 1 und 2). Dauergrünland nahm ein Fünftel bzw. 187 819 Hektar der landwirtschaftlich genutzten Fläche ein.

Von der landwirtschaftlich genutzten Fläche des Regierungsbezirkes Chemnitz entfallen 71,0 Prozent (206 126 Hektar) auf Ackerland und 28,8 Prozent (83 611 Hektar) auf Grünland (vgl. Tab. 2). Der überdurchschnittliche Grünlandanteil spiegelt die natürlichen Standortbedingungen des Regierungsbezirkes Chemnitz wider. Dagegen ist der Regierungsbezirk Leipzig am stärksten ackerbaulich geprägt. 89,4 Prozent (236 464 Hektar) der landwirtschaftlich genutzten Fläche des Regierungsbezirkes sind Ackerland und nur 9,7 Prozent (25 729 Hektar) Grünland. Der Regierungsbezirk Dresden weist 77,6 Prozent Ackerland (282 55 Hektar) und 21,5 Prozent Grünland (78 478 Hektar) an der landwirtschaftlich genutzten Fläche aus.

Getreide einschließlich Körnermais wuchs 2002 im Freistaat Sachsen auf einer Anbaufläche von 413 679 Hektar heran (vgl. Tab. 1). Das sind fast drei Prozent (12 000 Hektar) weniger als 2001. Damit wurde Getreide in diesem Jahr auf 57 Prozent der Ackerfläche angebaut. Die Reduzierung der Getreideanbaufläche betraf Futtergetreide wesentlich stärker als Brotgetreide. Brotgetreide beanspruchte 214 971 Hektar und verzeichnete damit einen Rückgang der Vorjahresfläche um knapp einem Prozent (1 499 Hektar). Weizen war mit 172 873 Hektar die am häufigsten angebaute Getreideart und nahm 41,8 Prozent der Getreideanbaufläche ein. Roggen wuchs auf 41 875 Hektar heran. Der Anbau von Futtergetreide ging im Vergleich zum Vorjahr um fünf Prozent (10 225 Hektar) auf nunmehr 185 349 Hektar zurück. Gerste bestellten die sächsischen Landwirte in diesem Jahr auf 138 757 Hektar bzw. 33,5 Prozent der Getreideanbaufläche. Weiterhin wurden 33 891 Hektar Triticale und 12 090 Hektar Hafer geerntet.

Durch die Verringerung der Getreideanbaufläche kam es zur Ausdehnung der Anbaufläche mit Handelsgewächsen auf 132 688 Hektar. Das sind zwölf Prozent (14 621 Hektar) mehr als 2001. Handelsgewächse beanspruchten damit 18,3 Prozent des sächsischen Ackerlandes. Die Landwirte erhöhten die Anbaufläche von Winterraps um 14,4 Prozent (15 492 Hektar) auf 122 804 Hektar. Diese Fläche schließt auch Winterraps als nachwachsenden Rohstoff ein. Futterpflanzen wuchsen auf 91 580 Hektar bzw. 12,6 Prozent des Ackerlandes heran. Die Anbaufläche von Futterpflanzen sank im Vergleich zum Vorjahr um drei Prozent (2 734 Hektar). Hier wirken sich die nach wie vor rückläufigen Rinderbestände aus.

25 761 Hektar (rund vier Prozent) des sächsischen Ackerlandes nahmen Hackfrüchte ein. Im Vergleich zum Vorjahr erhöhte sich die Anbaufläche um 476 Hektar. Besonders stark ist der Anstieg der Anbaufläche bei frühen Speisekartoffeln. Deren Anbaufläche wurde um 80,6 Prozent (180 Hektar) auf 404 Hektar ausgedehnt. Bei allen anderen Hackfrüchten konnte ebenfalls ein Zuwachs verzeichnet werden. Weiterhin wurden 22 927 Hektar mit Hülsenfrüchten bestellt. Das sind knapp neun Prozent (2 150 Hektar) weniger als 2001. Dabei verringerten die sächsischen Landwirte den Anbau von Futtererbsen um zwölf Prozent (2 502 Hektar) auf 18 545 Hektar. Die Brache betrug in diesem Jahr 33 022 Hektar (vier Prozent bzw. 1 348 Hektar weniger als 2001). Darin sind die mit nachwachsenden Rohstoffen bestellten Flächen nicht enthalten.

Im Jahr 2002 bewirtschafteten 869 Betriebe mit mindestens 200 Hektar Flächenausstattung 729 387 Hektar landwirtschaftlich genutzte Fläche (vgl. Tab. 5). Damit entfielen auf elf Prozent der sächsischen Landwirtschaftsbetriebe 79 Prozent der Fläche. Im Regierungsbezirk Leipzig wurden sogar 85 Prozent der landwirtschaftlich genutzten Fläche von Betrieben mit 200 und mehr Hektar Fläche bearbeitet. Im Regierungsbezirk Dresden betrug dieser Flächenanteil 80 Prozent und in Chemnitz 73 Prozent. 78 landwirtschaftliche Betriebe im Freistaat Sachsen mit mindestens 2 000 Hektar Fläche verfügten über 206 265 Hektar landwirtschaftlich genutzte Fläche. Somit bearbeiteten ein Prozent der Betriebe 22 Prozent der sächsischen Landwirtschaftsfläche. Obwohl im Regierungsbezirk Chemnitz die landwirtschaftlich genutzte Fläche, welche die Betriebe in den Größenklassen ab 200 Hektar bewirtschaften, am geringsten ist, ist die durchschnittliche Betriebsgröße mit knapp 900 Hektar am größten. Die kleinsten Betriebe mit rund 800 Hektar im Durchschnitt befinden sich im Regierungsbezirk Leipzig.

Auswahlplan zur integrierten Erhebung Bodennutzung und Viehzählung 2002

Schicht Nr.	Schichtabgrenzung bzw. Betriebe mit ...	Schicht- umfang	Stich- proben- umfang
		Anzahl Betriebe	
1	500 Legehennen und mehr oder 500 Junghennen und mehr oder 500 Masthühnern und mehr oder 500 Gänsen, Enten, Truthühnern und mehr	73	73
2	100 Zuchtsauen und mehr oder 100 Mastschweinen ¹⁾ und mehr oder 100 Milchkühen und mehr oder 100 Rindern und mehr	1 047	1 047
3	200 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche und mehr oder 10 ha Rebland und mehr	296	296
4	Hopfen und Tabak	12	12
5	Rebland unter 3 ha	45	45
6	Rebland 3 bis unter 10 ha	15	15
7	Gartenbau ²⁾ unter 1 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche (LF)	541	135
8	Gartenbau 1 bis unter 2 ha LF	96	64
9	Gartenbau 2 bis unter 5 ha LF	84	84
10	Gartenbau 5 bis unter 10 ha LF	29	29
11	Gartenbau 10 ha LF und mehr	89	89
12	0 bis unter 1 ha LF sonstiger Landwirtschaft	61	31
13	1 bis unter 2 ha LF sonstiger Landwirtschaft	77	19
14	2 bis unter 5 ha LF sonstiger Landwirtschaft	1 936	193
15	5 bis unter 10 ha LF sonstiger Landwirtschaft	1 147	163
16	10 bis unter 20 ha LF sonstiger Landwirtschaft	1 176	235
17	20 bis unter 30 ha LF sonstiger Landwirtschaft	506	202
18	30 bis unter 50 ha LF sonstiger Landwirtschaft	470	235
19	50 bis unter 100 ha LF sonstiger Landwirtschaft	452	301
20	100 bis unter 200 ha LF sonstiger Landwirtschaft	253	253
	Zusammen	8 405	3 521

1) Mit 20 kg und mehr Lebendgewicht

2) Betriebe, in denen die Anbaufläche von Gemüse, Obst, Blumen, Zierpflanzen und Baumschulerzeugnissen mehr als 20 Prozent der landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) des Betriebes umfasst.

1. Anbauflächen in den landwirtschaftlichen Betrieben 2001 und 2002 nach Kultur- und Fruchtarten

Kultur- und Fruchtarten	Fläche		Veränderung	
	2001	2002		
	ha			%
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	922 220	919 294	-2 927	-0,32
davon				
Ackerland	728 034	725 149	-2 885	-0,40
davon				
Getreide	425 679	725 309	299 630	70,39
Brotgetreide zusammen	216 470	387 844	3 851	79,17
Weizen zusammen	167 523	172 873	5 350	3,19
Winterweizen	166 914	171 392	4 478	2,68
Sommerweizen	540	1 427	887	164,42
Hartweizen (Durum)	69	55	-14	-20,64
Roggen	48 814	41 875	-6 939	-14,22
Wintermenggetreide	132	222	90	67,68
Futtergetreide zusammen	195 573	324 105	128 532	65,72
Gerste zusammen	149 139	138 757	-10 382	-6,96
Wintergerste	108 249	97 128	-11 121	-10,27
Sommergerste	40 890	41 628	739	1,81
Hafer	10 883	12 090	1 207	11,09
Sommermenggetreide	777	610	-167	-21,45
Triticale	34 774	33 891	-882	-2,54
Körnermais einschl. Corn-Cob-Mix	13 635	13 360	-276	-2,02
Hülsenfrüchte	25 078	22 927	-2 150	-8,57
Futtererbsen	21 047	18 545	-2 502	-11,89
Ackerbohnen	2 968	2 889	-80	-2,68
alle anderen Hülsenfrüchte	1 062	1 493	431	40,62
Hackfrüchte	25 286	25 761	476	1,88
frühe Speisekartoffeln	224	404	180	80,63
mittelfrühe und späte Kartoffeln	7 831	7 858	28	0,36
Zuckerrüben	16 811	17 037	226	1,34
Runkelrüben	345	383	37	10,85
alle anderen Hackfrüchte	75	79	4	6,00
Gemüse, Erdbeeren und andere Gartengewächse	5 240	5 492	251	4,80
Gemüse, Spargel und Erdbeeren	4 897	5 115	218	4,45
im Wechsel mit landwirtschaftlichen Kulturen	4 010	4 386	376	9,37
im Wechsel mit Gartengewächsen	887	729	-158	-17,80
Blumen, Zierpflanzen und sonstige Gartengewächse	343	377	34	9,80

Noch: 1. Anbauflächen in den landwirtschaftlichen Betrieben 2001 und 2002
nach Kultur- und Fruchtarten

Kultur- und Fruchtarten	Fläche		Veränderung	
	2001	2002		
	ha		%	
Handelsgewächse	118 067	132 688	14 621	12,38
Winterraps	107 312	122 804	15 492	14,44
Sommerraps, Winter- und Sommerrüben	455	714	259	56,87
Flachs (Lein)	1 991	939	-1 053	-52,85
Körnersonnenblumen	580	1 225	645	111,19
alle anderen Ölfrüchte	131	217	87	66,32
Hopfen	487	503	16	3,22
Tabak	33	38	4	12,71
Rüben und Gräser zur Samengewinnung	6 776	6 070	-706	-10,41
Heil- und Gewürzpflanzen	196	154	-42	-21,55
alle anderen Handelsgewächse	106	25	-81	-76,69
Futterpflanzen	94 314	91 580	-2 734	-2,90
Klee, Klee gras und Klee-Luzerne-Gemisch	13 122	11 650	-1 472	-11,22
Luzerne	1 828	1 234	-594	-32,49
Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden)	15 946	14 075	-1 871	-11,73
Silomais (einschließlich Lieschkolbenschrot)	56 848	56 153	-696	-1,22
alle anderen Futterpflanzen	6 570	8 468	1 898	28,89
Brache (einschließlich stillgelegter Flächen mit Beihilferegulierung und konjunkturelle Stilllegungsfläche)	34 371	33 022	-1 348	-3,92
Haus- und Nutzgärten (ohne Ziergärten)	191	191	-	-
Obstanlagen (ohne Erdbeeren)	4 763	4 788	25	0,52
Baumschulen (ohne forstliche Pflanzgärten für den Eigenbedarf)	790	717	-73	-9,25
Dauergrünland	187 819	187 819	-	-
Dauerwiesen	51 608	51 608	-	-
Mähweiden	105 181	105 181	-	-
Dauerweiden	27 153	27 153	-	-
Streuwiesen und Hutungen	3 877	3 877	-	-
Rebland	273	279	6	2,28
Korbweiden, Pappelanlagen, Weihnachtsbaumkulturen außerhalb des Waldes	351	351	-	-

2. Anbauflächen in den landwirtschaftlichen Betrieben 2002 nach Kultur- und Fruchtarten sowie Regierungsbezirken (in ha)

Kultur- und Fruchtarten	Sachsen	Davon Regierungsbezirk		
		Chemnitz	Dresden	Leipzig
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	919 294	290 435	364 317	264 541
Ackerland	725 149	206 126	282 559	236 464
Getreide	413 679	110 638	162 497	140 543
Weizen zusammen	172 873	39 893	65 468	67 512
Winterweizen	171 392	39 156	65 017	67 220
Sommerweizen	1 427	.	.	.
Hartweizen (Durum)	55	.	.	.
Roggen	41 875	3 998	22 808	15 070
Wintermenggetreide	222	61	80	81
Wintergerste	97 128	24 850	36 620	35 658
Sommergerste	41 628	24 180	14 731	2 717
Hafer	12 090	6 079	4 394	1 617
Sommermenggetreide	610	467	89	54
Triticale	33 891	9 453	12 848	11 590
Körnermais einschl. Corn-Cob-Mix	13 360	1 657	5 459	6 243
Hülsenfrüchte	22 927	4 941	9 449	8 538
Futtererbsen	18 545	3 155	7 811	7 579
Ackerbohnen	2 889	1 553	901	436
alle anderen Hülsenfrüchte	1 493	233	737	523
Hackfrüchte	25 761	3 760	9 243	12 758
frühe Speisekartoffeln	404	101	125	178
mittelfrühe und späte Kartoffeln	7 858	2 572	2 539	2 747
Zuckerrüben	17 037	903	6 439	9 695
Runkelrüben	383	162	107	113
alle anderen Hackfrüchte	79	22	33	24
Gemüse, Erdbeeren und andere Gartengewächse	5 492	631	2 702	2 158
Gemüse und Erdbeeren	5 115	539	2 556	2 020
Blumen, Zierpflanzen und sonstige Gartengewächse	377	92	147	138

Noch: 2. Anbauflächen in den landwirtschaftlichen Betrieben 2002 nach Kultur- und Fruchtarten sowie Regierungsbezirken (in ha)

Kultur- und Fruchtarten	Sachsen	Davon Regierungsbezirk		
		Chemnitz	Dresden	Leipzig
Handelsgewächse	132 688	41 004	47 927	43 758
Winterraps	122 804	36 336	44 010	42 458
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	714	267	359	88
Flachs (Lein)	939	218	582	140
Körner Sonnenblumen	1 225	120	772	333
alle anderen Ölfrüchte	217	110	66	41
Hopfen	503	-	284	219
Rüben und Gräser zur Samengewinnung	6 070	3 935	1 699	436
alle anderen Handelsgewächse	216	19	154	43
Futterpflanzen	91 580	39 394	32 888	19 298
Klee, Klee gras und Klee-Luzerne-Gemisch	11 650	8 070	2 907	673
Luzerne	1 234	115	343	777
Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden)	14 075	7 595	3 884	2 596
Silomais (einschließlich Lieschkolbenschrot)	56 153	19 307	23 360	13 485
alle anderen Futterpflanzen	8 468	4 306	2 394	1 768
Brache (einschließlich stillgelegter Flächen mit Beihilferegulierung und konjunkturelle Stilllegungsfläche)	33 022	5 758	17 853	9 411
Haus- und Nutzgärten (ohne Ziergärten)	191	99	65	27
Obstanlagen (ohne Erdbeeren)	4 788	252	2 558	1 979
Baumschulen (ohne forstliche Pflanzgärten für den Eigenbedarf)	717	220	279	218
Dauergrünland	187 819	83 611	78 478	25 729
Dauerwiesen	51 608	18 650	22 855	10 103
Mähweiden	105 181	48 756	44 009	12 416
Dauerweiden	27 153	15 032	10 065	2 056
Streuwiesen und Hutungen	3 877	1 173	1 549	1 154
Rebland	279	-	279	-
Korbweiden, Pappelanlagen, Weihnachtsbaumkulturen außerhalb des Waldes	351	128	99	124

3. Anbauflächen von ausgewählten Feldfrüchten sowie der Brache in den landwirtschaftlichen Betrieben 2002 nach Kreisen (in ha)

Kreis Regierungsbezirk Land	Getreide insgesamt einschl. Körner- mais und CCM	Darunter			
		Weizen	Triticale	Roggen	Winter- gerste
Chemnitz, Stadt	3 375	1 403	226	·	671
Plauen, Stadt	1 887	626	·	·	429
Zwickau, Stadt	463	260	·	·	36
Annaberg	3 147	174	555	149	683
Chemnitzer Land	8 039	4 512	220	75	2 013
Freiberg	21 598	5 804	2 828	1 194	5 031
Vogtlandkreis	19 934	5 451	1 626	333	4 571
Mittlerer Erzgebirgskreis	6 662	287	1 481	404	1 442
Mittweida	24 142	13 512	765	711	5 359
Stollberg	4 883	1 186	711	-	1 150
Aue-Schwarzenberg	2 184	231	301	201	373
Zwickauer Land	14 325	6 447	675	734	3 092
Regierungsbezirk Chemnitz	110 638	39 893	9 453	3 998	24 850
Dresden, Stadt	1 574	800	·	·	288
Görlitz, Stadt	335	·	·	·	10
Hoyerswerda, Stadt	68	·	·	-	-
Bautzen	23 843	11 202	1 317	2 515	6 431
Meißen	20 218	11 580	375	1 196	3 974
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	20 261	5 861	2 649	4 960	4 634
Riesa-Großenhain	27 510	9 707	1 945	6 610	7 472
Löbau-Zittau	18 958	10 137	758	703	3 954
Sächsische Schweiz	13 670	5 360	966	564	2 485
Weißeritzkreis	14 748	5 030	1 296	673	3 434
Kamenz	21 312	5 648	3 429	5 449	3 939
Regierungsbezirk Dresden	162 497	65 468	12 848	22 808	36 620
Leipzig, Stadt	5 808	3 028	527	534	1 429
Delitzsch	29 843	11 815	2 690	6 267	7 581
Döbeln	15 189	9 826	609	477	2 655
Leipziger Land	22 410	12 218	1 239	1 075	5 697
Muldentalkreis	28 921	14 940	2 563	1 212	7 882
Torgau-Oschatz	38 371	15 685	3 963	5 505	10 414
Regierungsbezirk Leipzig	140 543	67 512	11 590	15 070	35 658
Sachsen	413 679	172 873	33 891	41 875	97 128

Sommer- gerste	Hafer	Körnermais einschl. Corn-Cob-Mix	Hackfrüchte	Darunter		Kreis Regierungsbezirk Land
				Kartoffeln insgesamt	Zucker- rüben	
613	134	·	·	·	·	Chemnitz, Stadt
634	125	-	·	·	-	Plauen, Stadt
140	15	-	·	·	-	Zwickau, Stadt
1 209	361	-	65	61	-	Annaberg
846	183	177	636	498	117	Chemnitzer Land
4 867	1 643	·	369	340	·	Freiberg
6 322	1 305	·	117	92	·	Vogtlandkreis
2 248	775	-	92	75	-	Mittlerer Erzgebirgskreis
2 206	488	1 076	1 727	988	682	Mittweida
1 493	325	-	213	191	-	Stollberg
834	227	-	119	114	-	Aue-Schwarzenberg
2 769	500	84	386	283	82	Zwickauer Land
24 180	6 079	1 657	3 760	2 673	903	Regierungsbezirk Chemnitz
·	81	107	102	42	60	Dresden, Stadt
·	·	-	·	·	-	Görlitz, Stadt
-	·	-	·	·	-	Hoyerswerda, Stadt
1 403	606	366	1 558	358	1 186	Bautzen
757	136	2 154	2 136	166	1 964	Meißen
1 431	506	220	1 319	669	643	Niederschlesischer Oberlausitzkreis
370	290	1 117	1 452	724	698	Riesa-Großenhain
2 485	465	456	1 191	140	1 032	Löbau-Zittau
3 338	551	336	347	162	159	Sächsische Schweiz
3 242	787	282	396	·	150	Weißeritzkreis
1 440	946	422	738	164	547	Kamenz
14 731	4 394	5 459	9 243	2 664	6 439	Regierungsbezirk Dresden
·	·	209	407	4	402	Leipzig, Stadt
·	·	987	2 568	436	2 098	Delitzsch
747	163	712	2 365	543	1 811	Döbeln
845	209	1 065	2 251	698	1 520	Leipziger Land
442	417	1 454	2 203	562	1 605	Muldentalkreis
438	536	1 817	2 964	683	2 259	Torgau-Oschatz
2 717	1 617	6 243	12 758	2 925	9 695	Regierungsbezirk Leipzig
41 628	12 090	13 360	25 761	8 262	17 037	Sachsen

Noch: 3. Anbauflächen von ausgewählten Feldfrüchten sowie der Brache in den
landwirtschaftlichen Betrieben 2002 nach Kreisen (in ha)

Kreis Regierungsbezirk Land	Hülsen- früchte	Darunter		Handels- gewächse	Darunter Raps und Rüben
		Futter- erbsen	Acker- bohnen		
Chemnitz, Stadt	269	82	187	1 461	1 187
Plauen, Stadt	54	54	-	628	628
Zwickau, Stadt	28	.	.	129	129
Annaberg	30	.	.	687	666
Chemnitzer Land	550	408	142	3 123	2 927
Freiberg	760	407	322	9 072	8 218
Vogtlandkreis	1 196	835	241	6 207	6 093
Mittlerer Erzgebirgskreis	141	125	-	1 515	1 447
Mittweida	1 109	732	377	10 095	8 319
Stollberg	69	.	.	1 419	1 324
Aue-Schwarzenberg	30	.	.	484	473
Zwickauer Land	705	410	229	6 184	5 190
Regierungsbezirk Chemnitz	4 941	3 155	1 553	41 004	36 602
Dresden, Stadt	58	57	-	734	661
Görlitz, Stadt	.	.	-	-	-
Hoyerswerda, Stadt	.	-	-	-	-
Bautzen	1 409	1 040	273	7 117	6 822
Meißen	808	593	204	6 370	5 627
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	1 795	1 634	-	5 264	4 967
Riesa-Großenhain	1 882	1 725	-	8 518	7 755
Löbau-Zittau	787	486	272	5 285	5 188
Sächsische Schweiz	554	490	64	3 859	3 472
Weißeritzkreis	511	.	.	4 538	4 108
Kamenz	1 593	1 331	-	6 240	5 769
Regierungsbezirk Dresden	9 449	7 811	901	47 927	44 370
Leipzig, Stadt	.	.	-	1 722	1 719
Delitzsch	2 752	2 473	.	9 937	9 712
Döbeln	.	534	.	5 270	4 983
Leipziger Land	1 019	.	.	7 000	6 976
Muldentalkreis	1 612	1 441	133	8 924	8 683
Torgau-Oschatz	2 343	2 019	104	10 906	10 474
Regierungsbezirk Leipzig	8 538	7 579	436	43 758	42 546
Sachsen	22 927	18 545	2 889	132 688	123 518

Futter- pflanzen	Darunter			Brache	Kreis Regierungsbezirk Land
	Klee, -gras, Klee-Luzerne- Gemisch	Grasanbau auf dem Ackerland	Silomais		
1 411	144	346	678	123	Chemnitz, Stadt
295	51	.	152	94	Plauen, Stadt
122	32	.	50	8	Zwickau, Stadt
3 259	1 352	785	850	316	Annaberg
1 947	134	421	1 148	266	Chemnitzer Land
7 689	1 727	1 549	3 773	1 339	Freiberg
5 649	1 030	700	3 250	769	Vogtlandkreis
4 300	1 177	1 120	1 568	1 045	Mittlerer Erzgebirgskreis
5 145	527	676	3 581	707	Mittweida
2 926	492	678	1 168	419	Stollberg
2 001	791	489	342	225	Aue-Schwarzenberg
4 649	614	790	2 748	447	Zwickauer Land
39 394	8 070	7 595	19 307	5 758	Regierungsbezirk Chemnitz
275	.	.	191	.	Dresden, Stadt
75	.	-	9	.	Görlitz, Stadt
38	.	.		.	Hoyerswerda, Stadt
4 553	286	417	3 540	1 791	Bautzen
2 130	78	447	1 465	1 041	Meißen
3 707	36	440	3 173	3 151	Niederschlesischer Oberlausitzkreis
3 820	127	153	3 347	3 009	Riesa-Großenhain
3 698	207	423	3 013	904	Löbau-Zittau
4 219	649	604	2 075	1 802	Sächsische Schweiz
5 460	1 004	927	3 023	1 586	Weißeritzkreis
4 912	430	446	3 524	4 189	Kamenz
32 888	2 907	3 884	23 360	17 853	Regierungsbezirk Dresden
998	159	68	640	249	Leipzig, Stadt
2 640	71	117	2 047	2 888	Delitzsch
2 461	68	517	1 632	479	Döbeln
2 729	133	448	1 798	1 233	Leipziger Land
4 518	154	503	3 256	1 227	Muldentalkreis
5 952	89	943	4 113	3 336	Torgau-Oschatz
19 298	673	2 596	13 485	9 411	Regierungsbezirk Leipzig
91 580	11 650	14 075	56 153	33 022	Sachsen

4. Flächen der Kulturarten in den landwirtschaftlichen Betrieben 2002 nach Kreisen (in ha)

Kreis Regierungsbezirk Land	Landwirt. genutzte Fläche	Darunter					
		Acker- land	Dauer- grün- land	davon			
				Dauer- wiesen	Mäh- weiden	Dauer- weiden	Streuwie- sen und Hutungen
Chemnitz, Stadt	8 338	6 673	1 631	235	1 221	.	.
Plauen, Stadt	4 253	2 969	1 283	506	657	114	6
Zwickau, Stadt	1 305	766	432	62	241	.	.
Annaberg	13 863	7 506	6 351	952	3 687	1 659	53
Chemnitzer Land	17 798	14 579	3 114	564	2 251	267	32
Freiberg	56 461	40 830	15 564	2 355	9 833	3 238	137
Vogtlandkreis	52 390	33 882	18 448	6 100	9 806	2 208	333
Mittlerer Erzgebirgskreis	24 357	13 760	10 559	1 750	5 690	3 047	72
Mittweida	53 400	43 386	9 854	1 906	5 188	2 628	132
Stollberg	13 925	9 930	3 959	784	2 746	383	45
Aue-Schwarzenberg	10 917	5 048	5 855	1 848	3 049	901	57
Zwickauer Land	33 428	26 798	6 562	1 589	4 385	431	157
Regierungsbezirk Chemnitz	290 435	206 126	83 611	18 650	48 756	15 032	1 173
Dresden, Stadt	4 515	3 099	1 301	184	494	597	27
Görlitz, Stadt	953	612	244	.	54	.	.
Hoyerswerda, Stadt	655	123	522	.	84	.	.
Bautzen	50 699	40 306	10 202	3 725	5 672	590	215
Meißen	39 961	34 491	4 735	1 807	1 954	679	295
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	45 557	35 521	10 021	3 641	5 331	970	79
Riesa-Großenhain	53 377	46 469	6 854	2 988	2 864	494	508
Löbau-Zittau	41 107	31 084	9 954	2 159	7 016	705	75
Sächsische Schweiz	38 543	24 514	12 610	2 749	6 764	2 939	158
Weißeritzkreis	40 177	27 263	12 433	2 217	8 207	1 886	123
Kamenz	48 772	39 076	9 601	3 136	5 569	836	59
Regierungsbezirk Dresden	364 317	282 559	78 478	22 855	44 009	10 065	1 549
Leipzig, Stadt	10 584	9 547	1 016	269	642	.	.
Delitzsch	55 230	51 042	3 905	2 096	1 580	.	.
Döbeln	29 706	26 692	2 743	689	1 625	329	101
Leipziger Land	41 004	36 956	3 892	1 659	1 283	510	439
Muldentalkreis	54 185	47 843	5 790	1 625	3 434	628	105
Torgau-Oschatz	73 832	64 384	8 383	3 765	3 853	464	300
Regierungsbezirk Leipzig	264 541	236 464	25 729	10 103	12 416	2 056	1 154
Sachsen	919 294	725 149	187 819	51 608	105 181	27 153	3 877

5. Betriebsgrößenstruktur der landwirtschaftlichen Betriebe 2002 nach Regierungsbezirken

Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Sachsen	Davon Regierungsbezirk		
		Chemnitz	Dresden	Leipzig
Anzahl der Betriebe				
unter 100	6 701	3 159	2 424	1 118
100 - 200	527	189	206	132
200 - 300	217	64	86	67
300 - 400	104	21	37	46
400 - 500	82	9	40	33
500 - 1 000	211	62	86	63
1 000 - 1 500	127	46	47	34
1 500 - 2 000	50	16	22	12
2 000 - 2 500	43	10	20	13
2 500 - 3 000	21	5	6	10
3 000 und mehr	14	5	6	3
Insgesamt	8 097	3 586	2 980	1 531

landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha				
unter 100	115 182	52 265	41 233	21 683
100 - 200	74 726	25 871	29 832	19 024
200 - 300	52 802	15 130	21 000	16 672
300 - 400	36 312	7 189	12 697	16 426
400 - 500	36 531	3 984	17 675	14 872
500 - 1 000	154 531	47 040	61 948	45 543
1 000 - 1 500	156 533	56 011	59 285	41 236
1 500 - 2 000	86 411	27 310	37 558	21 544
2 000 - 2 500	95 359	22 131	44 418	28 811
2 500 - 3 000	57 286	13 014	16 894	27 379
3 000 und mehr	53 620	20 490	21 778	11 351
Insgesamt	919 294	290 436	364 317	264 541

6. Betriebsgrößenstruktur der landwirtschaftlichen Betriebe 2002 nach Kreisen

Kreis Regierungsbezirk Land	Insgesamt		Betriebe mit einer	
			unter 100	
	Betriebe	LF in ha	Betriebe	LF in ha
Chemnitz, Stadt	119	8 338	109	.
Plauen, Stadt	46	4 253	39	545
Zwickau, Stadt	50	1 305	48	.
Annaberg	244	13 863	223	3 344
Chemnitzer Land	273	17 798	246	4 526
Freiberg	416	56 461	340	6 911
Vogtlandkreis	717	52 390	625	9 192
Mittlerer Erzgebirgskreis	295	24 357	260	4 577
Mittweida	528	53 400	452	7 466
Stollberg	209	13 925	187	2 468
Aue-Schwarzenberg	277	10 917	261	4 645
Zwickauer Land	412	33 429	369	5 871
Regierungsbezirk Chemnitz	3 586	290 435	3 159	52 265
Dresden, Stadt	163	4 515	155	1 196
Görlitz, Stadt	24	953	23	.
Hoyerswerda, Stadt	21	655	20	.
Bautzen	354	50 699	276	4 771
Meißen	355	39 961	291	4 657
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	225	45 557	159	2 535
Riesa-Großenhain	342	53 377	267	5 519
Löbau-Zittau	355	41 107	273	5 719
Sächsische Schweiz	428	38 543	355	6 227
Weißeritzkreis	328	40 177	280	4 991
Kamenz	385	48 772	325	5 117
Regierungsbezirk Dresden	2 980	364 317	2 424	41 233
Leipzig, Stadt	73	10 584	65	843
Delitzsch	231	55 230	155	3 736
Döbeln	200	29 706	144	2 303
Leipziger Land	325	41 004	264	5 108
Muldentalkreis	355	54 185	272	4 916
Torgau-Oschatz	347	73 832	218	4 778
Regierungsbezirk Leipzig	1 531	264 541	1 118	21 683
Sachsen	8 097	919 294	6 701	115 182

1) Beinhaltet Betriebe mit Mindesterzeugungseinheiten

landwirtschaftlich genutzter Fläche von ... bis ... ha						Kreis Regierungsbezirk Land
100 - 200		200 - 1 000		1 000 und mehr		
Betriebe	LF in ha	Betriebe	LF in ha	Betriebe	LF in ha	
5	731	2	.	3	4 936	Chemnitz, Stadt
4	548	3			3 160	Plauen, Stadt
-	-	2	.	-	-	Zwickau, Stadt
10	1 425	6	2 709	5	6 385	Annaberg
15	1 875	8	3 533	4	7 864	Chemnitzer Land
22	3 110	37	19 884	17	26 555	Freiberg
46	6 377	31	13 909	15	22 912	Vogtlandkreis
15	2 042	14	9 372	6	8 367	Mittlerer Erzgebirgskreis
34	4 840	29	11 280	13	29 813	Mittweida
10	1 364	7	3 030	5	7 064	Stollberg
6	831	10			5 441	Aue-Schwarzenberg
22	2 727	10	3 926	11	20 904	Zwickauer Land
189	25 871	156	73 343	82	138 956	Regierungsbezirk Chemnitz
3	377	5			2 942	Dresden, Stadt
-	-	1	.	-	-	Görlitz, Stadt
-	-	1	.	-	-	Hoyerswerda, Stadt
37	5 807	27	11 810	14	28 312	Bautzen
19	2 638	45			32 666	Meißen
18	2 721	35	17 253	13	23 048	Niederschlesischer Oberlausitzkreis
20	2 724	38	17 881	17	27 252	Riesa-Großenhain
33	4 624	39	14 555	10	16 209	Löbau-Zittau
37	5 065	25	9 936	11	17 315	Sächsische Schweiz
20	2 996	16	7 608	12	24 582	Weißeritzkreis
19	2 880	24	11 626	17	29 149	Kamenz
206	29 832	249	113 320	101	179 933	Regierungsbezirk Dresden
4			1 107	4	8 633	Leipzig, Stadt
14	2 110	46	20 834	16	28 550	Delitzsch
17	2 305	32	12 855	7	12 243	Döbeln
49			12 568	12	23 328	Leipziger Land
32	4 616	38	18 870	13	25 784	Muldentalkreis
41	6 011	68	31 260	20	31 784	Torgau-Oschatz
132	19 024	209	93 513	72	130 321	Regierungsbezirk Leipzig
527	74 726	614	280 176	255	449 210	Sachsen

Abb. 1 Landwirtschaftlich genutzte Fläche der landwirtschaftlichen Betriebe im Freistaat Sachsen 2002 nach Kulturarten und Regierungsbezirken

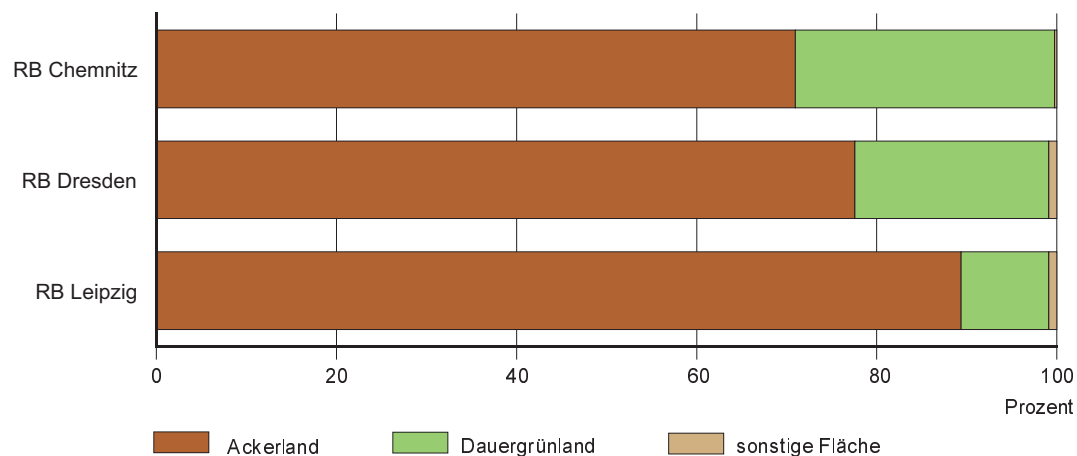


Abb. 2 Aufgliederung des Ackerlandes im Freistaat Sachsen 2001 und 2002 nach Fruchtarten

